

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 16.03.2018

Anwesende Mitglieder: Gegen Antisemitismus, Gender, Hochschulpolitik, PR, Umwelt, Sozial, Studierende mit familiären Verpflichtungen, Vorstand, Studierendenratspräsidium

*Gäst*innen: -*

Mit 10 Mitgliedern nicht beschlussfähig; Protokoll schreibt Gegen Antisemitismus

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Kritische Orientierungstage

3) Unterüberschrift

4) Unterüberschrift

5) Unterüberschrift

TOP 3: Finanzanträge

1) Bundeskongress studentischer Sozialpolitik in Mainz

2) Steuerliche Beratung Gewerbeanmeldung, Umsatzsteuerpflichten

3) Perspektiven Linker Stadtpolitik: Quo vadis Quäker-Quartier?

TOP 4: Planungen und Diskussionen

TOP 5: Sonstiges

TOP 0: Formalia

Protokollführung: Gegen Antisemitismus

Redeleitung: Umwelt

Sitzungsleitung: Hochschulpolitik

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: wegen fehlender Beschlussfähigkeit nicht möglich

Anmerkungen zur Tagesordnung: keine

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

- Nicht anwesend

b) Außen

- Nicht besetzt

c) Datenschutz

- Nicht anwesend

d) Erasmus und ausländische Studierende

- Nicht besetzt

e) Finanzstelle

- Nicht anwesend

f) Gegen Antisemitismus

- Nichts neues

g) Gegen Faschismus

- Nicht anwesend

h) Gender

- plant eine Veranstaltung im Rahmen der kritischen Einführungswoche zum Thema Antifeminismus
- 8. März: war eine tolle große Demo!
 - das Bündnis möchte eine dauerhafte Homepage - evtl. über den AstA

i) Hochschulpolitik (HoPo)

- Erstelle gerade einen Reader zu Hochschulpolitik im Allgemeinen nach dem Vorbild eines Readers des asta Münster (<http://www.asta.ms/medien-und-infos/publikationen/reader>)

j) Internationale Studierende

- Nicht besetzt

k) Kommunikation und Wissenssicherung

- Nicht besetzt

l) Kultur

- Nicht anwesend

m) Lehramt

- Nicht anwesend

n) Politische Bildung

- Nicht anwesend

o) PR

- Servicebewerbungsaktion ist am Anlaufen.

p) Presse

- Nicht anwesend

q) Regenbogen

- Nicht anwesend

r) Sozial

- Nächsten Donnerstag Podiumsdiskussion zu sozialer Stadtpolitik

s) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

- 28.3 trifft sich die Gruppe zum Thema Mutterschutz
- Erstsemestertreffen wird geplant

t) Studieren ohne Hürden (SoH)

- Nicht besetzt

u) Tierrechte

- Nicht besetzt

v) Umwelt

- Kein Bericht

w) Vorstand

- Stellungnahme Systemakkreditierung
 - Haben uns zweimal getroffen, bringen sie in den stura sobald fertig, sodass Fachschaften drüber schauen können und es dann rechtzeitig verabschiedet wird
 - Plan: Soll in der StuRa-Sitzung am 17.4. eingebracht und am 24.4. beschlossen werden, den FSen aber hoffentlich schon etwas früher für Rückmeldungen zu gehen
- Wahlen 19.06.
 - Wahlausschüsse der Uni sind weiterhin ausgeschrieben, bewirbt euch!
- ZfS
 - Wird ab WiSe18/19 deutlich einsparen müssen
 - resultiert wahrscheinlich in
 - Anhebung der Teilnehmendenzahl in Veranstaltungen
 - Anhebung der Mindestteilnehmendenzahlen
 - d.h., wenn 12 notwendig, aber in der ersten Woche nur 10 anwesend, kann Veranstaltung nicht stattfinden - für manche studierende kann dies probleme hinsichtlich regelstudienzeit etc. bedeuten
 - Eine Stelle wurde entfristet und auf 10% runtergekürzt
 - Verringerung des Angebots (pro Bereich bisher 40-45, vermutlich um 5-10 Veranstaltungen pro Bereich weniger)
 - Sicherstellung ausreichender Lehre nicht mehr gewährleistet
 - HiWi Stundenzahlen werden eingestrichen (schon jetzt)

- Ausstattung für die Lehre wird eingestrichen
- einige Veranstaltungen schon für SoSe18 eingestrichen
- bisher fehlen genauere Zahlen vom Rektorat, die momentane Planung für WS18/19 hat ein Defizit von 30000€
 - wenn dies übernommen wird, kann Lehre schwierig aber irgendwie aufrecht erhalten werden
 - wenn nicht, weiteres zusammenstreichen (s.O.)
- ABS-Rat Berlin
 - Gespräch über weiteres Vorgehen in BaWü
 - Planung zum Jahrestag des Beschlusses zum Gebührengesetz Aktionen
 - Idee: "einfacher und vorgefertigter Aktionismus" für jede Hochschule auf jedem Berg
 - aktive und wichtige Standorte (Hohenheim, (Karlsruhe), Freiburg)
 - Klagen
 - die Option der Verfassungsbeschwerde wurde angeregt
- Update Lehramt
 - Beginn zum SoSe nun in ca. 15 von 20 Fächern möglich, aber nur, wenn beide Fächer diesen Beginn vorsehen
 - Zulassungsbeschränkungen in sechs Fächern
 - POs für den M.Ed. kommen demnächst in den Senat, Kooperationsvertrag mit der PH steht auch soweit, zumindest von Seiten der Uni...
- EUCOR-Info
 - Antrag internat. Semesterzeiten kommt in den nächsten Wochen in den StuRa
 - EUCOR-Festival fällt aus
- Wir haben uns mit dem SVB-Gremium über die detaillierte Vergabe der Restmittel aus 2017 gesprochen
 - Geplant: CIP-Pools in der Werthmannstraße 3 (4?), Online-Lizenzen und evtl. IT der GeKo
- Podiumsdiskussion "Gute Forschung oder gute Lehre - ist beides möglich?" am 07.05.18
 - Auch jemand von uns wird auf dem Podium sitzen
 - Studierende sind hierzu auf jeden Fall eingeladen!
- In der aktuellen uni'leben ist ein schöner Artikel über unsere Fahrradwerkstatt erschienen
- Machen in der nächsten Woche einen Klausurtag zur Planung des SoSe
 - Wir freuen uns, wenn ihr Themenvorschläge für uns habt, die Schwerpunkte der Arbeit im nächsten Semester sein könnten
- Zukunftswerkstatt Lehre am 17.5, voraussichtlich von 9-13 Uhr
 - Es soll ein Leitbild des Lernens und Lehrens entwickelt werden - studentische Beteiligung erwünscht

Vorschlag für Vorstandsklausur:

- Wie schaffen wir es, die Basis, also die Fachschaften, wieder zu erreichen, und dass sie ein bisschen commitment zur Arbeit der Studivertretung zeigen?

x) Studierendenratspräsidium

- nächste Sitzung am 10.04.
 - Antragsfrist: 03.04., 12 Uhr
- Planen eine Offensive zum Abbau von Wissenshierarchien
 - ggf. soll das How-to-StuRa digitalisiert werden oder auch als Reader in Druckform für FSen zur Verfügung gestellt werden (in Kooperation mit Finanzen und vllt. SVB)
- Arbeiten an einer Satzungsänderung zu Initiativenmandaten, damit diese in Zukunft auch ruhen, wenn sie 3mal in Folge fehlen (soll Erreichung der Beschlussfähigkeit in der vorlesungsfreien Zeit erleichtern); werden das in zeitlicher Nähe zum Antrag des SVB-Gremiums einbringen
- Sind außerdem gerade an der Planung eines Antrags zur GO mit vielen kleinen redaktionellen Änderungen
- Redestatistiken sollen in Form eines Bericht dem StuRa auch zur Abstimmung vorgelegt werden (Ziel: Intensivere Beschäftigung mit den Daten, auch in den Fsen)

macht es Sinn, eine Statistik abstimmen zu lassen?

Gender-Referat schlägt vor, aus der Statistik einen Bericht des Präsidiums zu machen und das Gender-Referat stellt darauf aufbauend einen inhaltlichen Antrag, der dann abgestimmt und diskutiert wird.

Präsidium überlegt sich nochmal, wie es vorgehen will.

TOP 2: Raumanträge

1) Kritische Orientierungstage

Gruppe: Orga-Team Kritische Orientierungstage

Raum: Konf 1, Konf 2, Konf 3

Termin: 24. - 26.04.: jew. an allen 3 Tagen Konf 1 16-22 Uhr; Konf 2 & 3 17-22 Uhr

Veranstaltung: Kritische Orientierungstage: Momentan sind wir folgende Gruppen, die sich vernetzt und Lust haben an den kritischen Orientierungstagen was gemeinsames auf die Beine zu stellen:

- Die Linke.SDS (Sozialistisch- Demokratischer Studierendenverband)
- Kritische Mediziner*innen
- Genderreferat
- Aktion Bleiberecht/Reload Tag X
- Kritische Psychologie
- Referat gegen Antisemitismus
- ALFR/IL (Antifaschistische Linke Freiburg/ Interventionistische Linke)
- Regenbogenreferat

Jede Gruppe wird ein bis zwei Veranstaltungen in Form von Vorträgen, Workshops oder auch Stadtrundgängen vorstellen, insgesamt wollen wir gern alle interessierten Menschen ansprechen, die vielleicht neu oder auch nicht neu in Freiburg sind und Lust haben über den universitären Tellerrand zu blicken.... kurz, wir möchten einen gemeinsamen Raum der Zusammenkunft und des kritischen Geistes schaffen, in dem Feminismus, Antirassismus, Antikapitalismus und Antiautoritarismus thematisiert werden. Wir wollen sowohl dazu animieren in die Gesellschaft zu intervenieren, als auch das Studium mithilfe eines emanzipatorischen, also an Befreiung und Solidarität orientierten Kompass zu führen.

Wir glauben, dass in den einzelnen Gruppen sehr viel wertvolles Wissen vorhanden ist, und es wichtig wäre dafür größere Aufmerksamkeit an der Uni zu schaffen.

Erklärung: Um die Belegung zu ermöglichen müssen vermutlich mehrere Gruppen von ihrer regelmäßigen Raumbelugung in der 2. Semesterwoche abweichen. Welche das sein werden ist erst genau klar, wenn die regelmäßigen Raumanträge fürs Sommersemester entschieden werden. Eventuell könnte dann der Vorstand Ersatzräume für die Gruppen an der Uni buchen.

Diskussion: Gruppen die um die Zeit einen festen Raum haben anschreiben. Vor der Abstimmung.

Der Antrag wird wegen fehlender Beschlussfähigkeit vertagt.

TOP 3: Finanzanträge

1) Bundeskongress studentischer Sozialpolitik in Mainz

Antragssteller*innen: Leon Grünig

Betrag: 128 €

Zweck:

Teilnahmegebühr: 65 €

Fahrtkosten: Freiburg - Mainz und zurück mit BC 50: max. 63 €

Gesamt: 128 €

Erklärung: Am ersten Mai-Wochenende findet in Mainz der Bundeskongress studentischer Sozialpolitik (BUKS), organisiert vom fzs, statt. Im Rahmen des BUKS findet ein dreitägiger Workshop zum Thema Prüfungs- und Verwaltungsrecht statt, an welchem ich gerne teilnehmen würde. Das Thema ist insbesondere für meine Arbeit im Unterausschuss der Senatskommission für Studium und Lehre relevant. Gerne kann ich das Gelernte auch an potentielle Nachfolger*innen weitergeben.

Beantragt werden die Teilnahmegebühren in Höhe vom 65 € und die Fahrtkosten in maximaler Höhe von 63 € (durch Sparpreise wahrscheinlich günstiger).

Diskussion: -

Der Antrag wird wegen fehlender Beschlussfähigkeit vertagt.

2) Steuerliche Beratung Gewerbeanmeldung, Umsatzsteuerpflichten

Antragsteller*innen: Karin Schneider Haushaltsbeauftragte

Betrag: 249,90 €

Zweck: 1,5h * 140€

/h = 210€ + 19%USt = 249,90€

Erklärung: Grundsätzlich sollten wir als Körperschaft des öffentlichen Rechts abklären, ob wir mit unserem Verleihservice, Kaffee-, Büromaterialverkauf etc. noch unter die Kleinstunternehmerregelung nach § 19 UStG fallen.

Daneben sollten wir auch abklären, ob wir für die "Betriebe gewerblicher Art" ein Gewerbebetrieb anmelden müssten.

Zu diesem Zweck würde ich ca. 1,5 h Beratung bei einem Steuerberatungsbüro wahrnehmen. Leider fällt das nicht unter das Mandat der Prüfung unseres Jahresabschlusses, der wirklich genug Geld kostet.

Diskussion: -

Der Antrag wird wegen fehlender Beschlussfähigkeit vertagt.

3) Perspektiven Linker Stadtpolitik: Quo vadis Quäker-Quartier?

Antragsteller*innen: Sozialreferat

Betrag: 473,40 €

Zweck: 150,00€ für die Bewohner_innen des Quäker-Quartier

150,00€ für Referent_innen von "Linke Wiehre"

150,00€ für Referent_innen von "Wem gehört die Stadt"

23,40€ Künstler_innensozialabgabe

Gesamt: 473,40€

Erklärung: Gemeinsame Veranstaltung mit der ALFR (IL) zu Informationen und Diskussion über die aktuelle Lage im

Quäker-Quartier sowie mögliche Strategien für den Erhalt bezahlbaren Wohnraums!

Auf dem Podium: Bewohner_innen des Quäker-Quartier, Linke Wiehre u. Wem gehört die Stadt.

Diskussion: -

Der Antrag wird wegen fehlender Beschlussfähigkeit vertagt.

TOP 4: Planungen und Diskussionen

- Th. Bauer ist am 4.4. in Freiburg um dem Spatenstich anlässlich der Erweiterung der Stuebe zu beizuwohnen. Wollen wir da was machen?
 - AK Freie Bildung ist am Start. Themen Wohnraum und Studiengebühren verbinden.
- Homepage für das 8. März-Bündnis
 - Impressum: Adresse?
 - Name?

TOP 5: Sonstiges

- Zu Beginn des Sommersemesters ist angedacht, sich zusammensetzen und mal über alle Satzungsänderungen der letzten Jahre, die vom StuRa beschlossen aber nie eingereicht wurden, durchzuschauen. Und in dem Zuge soll auch eine neue Satzungsänderung erarbeitet werden, um dringende Änderungen vorzunehmen.
- Zeitplan für die ganzen Großprojekte.
- Bei Referenten von außerhalb der EU die Überweisungsgebühren mitbeantragen.